



ANTRAG
an das Wirtschaftsparlament
der Wirtschaftskammer Österreich
am 27.06.2024

Zu Punkt **7.22**
der Tagesordnung des
Wirtschaftsparlamentes
vom 27.6.2024

Wien, 05.06.2024

Bereitstellung von Auskünften und Hinweisen zur Wirtschaftskammerwahl für Unternehmer:innen

Die Wirtschaftskammerwahl ist von entscheidender Bedeutung für die demokratische Mitbestimmung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen. Derzeit erhalten Unternehmer:innen keine automatische Zusendung von Informationen zur Wirtschaftskammerwahl. Viele Unternehmer:innen müssen sich also aktiv selbst informieren, um Details zur Wahl und zum Beantragen einer Wahlkarte zu erfahren. Dies führt oft dazu, dass viele unzureichend informiert sind und möglicherweise nicht an der Wahl teilnehmen, weil sie nicht wissen, wie der Prozess funktioniert oder dass eine Wahl ansteht. Durch die automatische Bereitstellung von Informationen erhöhen wir die Chancen auf eine breitere Beteiligung und eine repräsentativere Wahlbeteiligung. Es ist wichtig sicherzustellen, dass alle Unternehmer:innen gleichen Zugang zu Informationen über die Wirtschaftskammerwahlen haben. Durch die automatische Zustellung von Informationen schaffen wir Transparenz und gleiche Ausgangsbedingungen für alle Betroffenen.

Es ist ein wichtiger Schritt, um die demokratische Teilhabe und Transparenz in unserem Wirtschaftsraum zu stärken. Durch diesen Antrag setzen wir uns dafür ein, dass alle Unternehmer:innen gleiche Chancen haben, an den Wahlen teilzunehmen und ihre Stimme in wichtigen wirtschaftlichen Angelegenheiten zu Gehör zu bringen.

Der Sozialdemokratische Wirtschaftsverband stellt daher folgenden Antrag und lädt alle Fraktionen dazu ein, ihn zu unterstützen:

Die Wirtschaftskammer Österreich möge sich für folgende Maßnahmen einsetzen:

- Allen registrierten Unternehmer:innen werden automatisch Informationen zur kommenden Wahl zugesendet, einschließlich Anweisungen zum Beantragen einer Wahlkarte und anderen relevanten Informationen
- Sicherstellung, dass die Informationen rechtzeitig vor Beginn der Wahlperiode zugestellt werden, um den Unternehmer:innen ausreichend Zeit für die Vorbereitung zu geben

KommR Thomas Schaden
Mitglied des Wirtschaftsparlaments
der Wirtschaftskammer Österreich

Abg.z.NR Dr. Christoph Matznetter
Vizepräsident der Wirtschaftskammer Österreich

Mitglied des Wirtschaftsparlaments
der Wirtschaftskammer Österreich